

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Ortschaftsrates Mochau am Montag, dem 16.11.2020, von 19:00 Uhr bis 19:51 Uhr, Saal, Thießen 20c, 06888 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Lehmann

(Uwe Lehmann)
Ortsbürgermeister

gez. Claußen

(Nicole Claußen)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Uwe Lehmann	Ortsbürgermeister Mochau
Ronald Kase	stellvertretender Ortsbürgermeister
Dr. Hans Joachim Henze	Ortschaftsrat
Michaela Rudolph	Ortschaftsrätin

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 10. Sitzung vom 12.10.2020
4. Grünpflege in der Ortschaft Mochau 2021
Vorlage: BV-172/2020
5. 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Fläming-Elbaue" und "Nuthe/Rossel" (GewUmS WB)
Vorlage: BV-090/2020
6. Ortschaftsbudget
7. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
8. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:30 Uhr)

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Mochau. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 4 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 10. Sitzung vom 12.10.2020

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen : 3

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 1

TOP 4 Grünpflege in der Ortschaft Mochau 2021 Vorlage: BV-172/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

OR Dr. Henze fragt, ob es einen Überblick über die tatsächlich in den vergangenen Jahren verbrauchten Mittel gibt. Es sei fraglich, ob die Finanzierung auskömmlich ist.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass die Mittel im letzten Jahr aufgebraucht wurden. In diesem Jahr bleibe jedoch eine geringe Summe übrig.

Er lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORM/13-11-20

1. Der Ortschaftsrat Mochau beschließt - vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2021 - die Grünflächenpflege im Haushaltsjahr 2021 mit bis zu 1.600 Euro aus dem Ortschaftsbudget (Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens – 551102.522159) zu finanzieren.
2. Der Ortsbürgermeister wird vom Ortschaftsrat beauftragt, die einzelnen Maßnahmen mit der Verwaltung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen
 Ja-Stimmen : 4
 Nein-Stimmen : 0
 Enthaltungen : 0

TOP 5 2. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Fläming-Elbaue" und "Nuthe/Rossel" (GewUmS WB)
Vorlage: BV-090/2020

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

OR Kase fragt, was unter dem Begriff Erschwernis zu verstehen ist.

Der **Ortsbürgermeister** erläutert die Unterscheide zwischen der Grundsteuer A und B. Der Erschwernisbeitrag wird nur für Grundstücke der Grundsteuer B erhoben – weshalb weiß er allerdings nicht. Schließlich gäbe es auch hier leicht zugängliche Grundstücke. Anzumerken ist, dass oftmals Gebühren gezahlt werden, obwohl die Leistungen nicht bzw. nicht vollumfänglich erbracht werden. Der Unterhaltungsverband sollte hierüber noch einmal informiert werden.

OR Kase merkt an, dass der Erschwerniszuschlag für schwer zugängliche Grundstücke berechtigt sei, nicht jedoch für alle erhoben werden sollte.

Der **Ortsbürgermeister** ergänzt, dass in Thießen – dort wo der Bach nahe der Straße verläuft – nur eine einseitige Beseitigung des Bewuchses erfolge.

OR Dr. Henze meint, der Ortschaftsrat wurde früher durch die Teilnahme an der Grabenschau immer informiert. Dabei handelte es sich auch um eine wichtige Gegenkontrolle. Nun, da diese Schau nicht mehr stattfindet, sei der Ortschaftsrat wegen fehlender Informationen nicht mehr aussagefähig.

Herr Schollbach fragt, ob generell alle grundsteuerpflichtigen Grundstücke betroffen sind oder nur jene, an denen auch Gewässer liegen.

Der **Ortsbürgermeister** antwortet, dass alle grundsteuerpflichtigen Grundstücke betroffen sind, bis auf einige wenige Ausnahmen.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Mochau ist erfolgt.

TOP 6 Ortschaftsbudget

Der **Ortsbürgermeister** stellt den aktuellen Budgetauszug vor.

TOP 7 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Der **Ortsbürgermeister** berichtet über die mittlerweile gut angenommene Kinder- und Jugendbetreuung. Die Räumlichkeit selbst wurde seitens der Stadt bestmöglich eingerichtet und mit Schränken ausgestattet. Je nach Anzahl der Kinder, müsse ggf. auf den Saal ausgewichen werden. Über die künftige Nutzung aller Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude muss

gesprochen werden, da die Stadt einen Umnutzungsantrag an den Landkreis stellen wird. Hierbei sind dann u. a. die brandschutztechnischen Maßnahmen zu prüfen.

Nach der gescheiterten Bohrung auf dem Friedhof in Thießen soll nun eine Wasserleitung verlegt werden, um die Versorgung zu sichern. Hierfür werden zwei Wasserentnahmestellen an den jetzigen Standorten errichtet. Gleichzeitig wird die Pumpe entsprechend zurückgebaut. Die Maßnahmen sind für Anfang 2021 geplant.

Der Heckenschnitt in der Dorfmitte in Thießen ist erfolgt, jedoch hätte die Hecke noch etwas weiter zurückgeschnitten werden können. Er wird hierzu mit Frau Hildebrand in Kontakt treten.

Am 06.11.2020 gab es eine Begehung bzgl. der Entwässerung des Radwanderweges in Richtung Köpnick mit Herrn Branschke. Problem ist, dass der Regen nicht auf die anliegenden Äcker laufen kann. Zudem fließt das Regenwasser von den Grundstücken auf die Straße. Hier wird ein Lösungsvorschlag in Abstimmung mit den Eigentümern der anliegenden Grundstücke erarbeitet.

Der **Ortsbürgermeister** gratuliert Herrn Schollbach zu seiner Wiederwahl als Ortswehrleiter.

ORin Rudolph fragt, ob es eine Rückmeldung seitens der Stadt bzgl. des Spielplatzkonzeptes gibt.

Der **Ortsbürgermeister** antwortet, dass es keinen neuen Stand gäbe. Die Unterlagen liegen entsprechend beim Fachbereich Stadtentwicklung. Die Planungen sollen noch in diesem Jahr ausgeschrieben werden.

OR Kase bezieht sich auf den Sitzungsplan 2021 und fragt, ob die Sitzungen künftig 18:00 Uhr oder 19:00 Uhr beginnen werden.

Der **Ortsbürgermeister** sagt, dass die Sitzungen ab 2021 bereits um 18:00 Uhr beginnen werden.

ORin Rudolph möchte wissen, inwiefern die Anfrage bzgl. der Schuleinzugsgebiete beantwortet wurde.

Der **Ortsbürgermeister** meint, die Satzung zu den Schuleinzugsbezirken sollte in der nächsten Sitzung des Stadtrates beschlossen werden, ist sich allerdings nicht sicher, ob dieser Punkt nun auch auf der Tagesordnung steht. Eine zeitnahe Entscheidung wäre wünschenswert, da die Eingewöhnungsphase schon begonnen habe.

OR Kase merkt an, dass wegen der anhaltenden Pandemie vorerst keine Vorschulbetreuung stattfindet.

OR Dr. Henze bezieht sich auf die Antwort hinsichtlich der Verkleidung der Glascontainer. Diese könne aus Budgetmitteln finanziert werden. Fraglich ist, wie teuer die Maßnahme in Euper war.

Der **Ortsbürgermeister** wird sich entsprechend bei dem Ortsbürgermeister Abtsdorf informieren.

TOP 8 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:30 Uhr)

Herr Schollbach berichtet, dass das Konzept für den Saal unverzüglich erarbeitet werden soll – so die Aussage von Herrn Poscharnig. Er fragt, in welchem Rahmen die Erarbeitung erfolgen soll.

Der **Ortsbürgermeister** hat hierüber keine Kenntnis. Dennoch schlägt er vor, dass sich alle Ortschaftsräte und Beteiligten am 23.11.2020, um 19:00 Uhr treffen und das Konzept ausgearbeitet werden sollte. Auch könnte hier die Umwidmung der Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude thematisiert werden.

Herr Kindler bezieht sich auf die bereits im September gestellte Anfrage hinsichtlich der Straßeneinläufe. In diesem Jahr sei noch keine Reinigung erfolgt. Er bittet um eine schriftliche Beantwortung.

Herr Göttert weist auf die trockenen Birken auf dem Friedhof hin. Hierzu habe er schon einmal eine Antwort seitens der Verwaltung bekommen, nach der eine Abarbeitung erfolgt sei. Da keine Maßnahmen ergriffen wurden, hat er das Gefühl, Anfragen werden einfach abgehakt, obwohl keine Abarbeitung erfolgt ist.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass dieses Problem mehrfach angesprochen wurde. Betroffen sind nicht nur die Birken auf dem Friedhof, sondern auch andere Bäume in der Umgebung.

Er schließt die Sitzung um 19:51 Uhr.